

zuholen, und sagt ihm, daß ich auf ihn warte.	chiamarlo, e ditegli ch'io l'aspetto.
Er kömmt.	Egli viene.
Guten Tag, Herr Meister; ich wünschte, auf den Sonntag ein Kleid zu haben.	Buon giorno, maestro; bra- merai d'avere un abito per domenica.
Mein Herr, die Zeit ist zu kurz, und ich habe schon viele Kleider in der Arbeit.	Caro signore, il tempo è troppo corto, ed ho già molti abiti in opera.
Ei, wenn Sie wollen, so bin ich sicher, daß Sie es könn- en: und ich werde auch das für erkenntlich seyn.	Via, che s'ella vuole, io son certo che lo può, e glie- ne sarò pur riconoscente.
Der Gefelle, der es macht, wird noch ein Trinkgeld bekommen.	Il giovane che lo fa, avrà anche una mancia.
Wohlan! ich will mein Mög- lichstes thun.	In buon'ora, ved'ò di fare il mio possibile.
Nehmen Sie mir das Maß, Wie wünschen Sie es gemacht? Ich will es auf englisch.	Mi prenda la misura. Come lo desidera fatto? Lo voglio all' inglese.
Ganz gut.	Sarà servito.
Nun, bringen Sie mir mein Kleid?	Ebbene, mi porta il mio ve- stito?
Hier ist es; hab ich Wort ge- halten?	Eccolo qui; ho io mantenuto la parola?
Wollen Sie es anprobiren?	Desidera misurarselo?
Mir scheint, daß die Ermel zu weit sind.	Mi pare che le maniche sien troppo larghe.
Um Verzeihung, mein Herr, eben so ist es recht.	No signore, così va bene.
Wo ist der Ueberblich des Luchs?	Dov'è il resto del panno?
Haben Sie die Rechnung bey sich?	Ha seco il conto?
Zu dienen; hier ist sie.	Per ubbidirla, eccolo qui.

LEZIONE VENTESIMOTTAVA.

Wenn alle Menschen 1 fromm und gut wären, so 2 wür-
de die Welt wohl besser gehen, als sie gehet, wären aber
alle Menschen 3 aufgeklärt, so würde sie 4 gar nicht gehen:
5 so sehr ist die 6 Frömmigkeit, 7 den Wissenschaften 8 vor-
zuziehen. — Gute mit Guten haben größere Güte, Rosen
mit Lilien haben einen 9 lieblichem Geruch. — Die Freunde

1 Dabbene - pii 2 würde gehen, andrebbe 3 illuminati
— dotti 4 nulla affatto 5 tanto 6 la pietà 7 scienze 8 da